

GEMEINDE KUCHL

Das Magazin der
Marktgemeinde Kuchl

36. Jahrgang
#1 Frühling 2025

Schützenfest
Das beliebte Schützenfest
findet heuer wieder statt!

Wunderland in Kuchl
Jung und Alt treffen sich
in der Villa KiKubunt.

Kochen im JUZ
Unsere Jugendlichen haben
sich „um die Welt“ gekocht.



INHALT

06	Wunderland in Kuchl
11	Kochen im JUZ
17	Schützenfest



03	Vorwort
04	Zusammen.Wachsen
05	Unser Kanalnetz wird überprüft
05	Räumung der Wildbäche
06	Wunderland in Kuchl
06	Volksschule Kuchl AKTIV
07	Der scheue Flussuferläufer
08	Neuigkeiten Bibliothek - Mediathek
09	CITIES
10	Events im Holztechnikum

11	Kochen im JUZ Kuchl
11	Tag der offenen Tür „Campus“
12	Neues aus dem Museum
12	Alles Gute kommt von oben!
13	Feuerwehr Kuchl
13	Kässbohrer Austria stellt sich vor!
14	Weihnachtsschauturnen
14	Frühjahrskonzerte
15	Salzburger Bildungswerk
15	Der Bürgermeister kocht

16	Kuchl on Ice - ein Rückblick
17	Landjugend Kuchl
17	Schützenfest im Lunzensteinbruch
18	Letzte Hilfe-Kurs
18	Kuchler Science Talks
19	Termine Frühjahr 2025
20	Impressum

Liebe Kuchlerinnen und Kuchler

Mit vollem Elan sind wir ins Neue Jahr 2025 gestartet. Auch heuer haben wir – trotz schwieriger Zeiten – viel vor:

Das wichtigste Projekt ist wohl die Erneuerung der Küche im Haus der Senioren. Nach fast 30 Jahren ist die Bausubstanz einfach in die Jahre gekommen und unsere Küche nicht mehr zeitgerecht. Neben Wasserschäden, die dringend saniert werden müssen hat sie inzwischen zu wenig Lagerkapazität für die Speisenboxen. Zusätzlich zu den ca. 60 „Essen auf Rädern“ werden täglich 250 bis 260 Mahlzeiten für den Kindergarten und die Schulische Nachmittagsbetreuung zubereitet. Damit sind die Arbeitsflächen, die für diese zusätzlichen Mahlzeiten benötigt werden, inzwischen nicht mehr ausreichend.

Der geplante Baubeginn ist für Juli 2025 vorgesehen und die Sanierung wird voraussichtlich 4 Monate dauern. In dieser Phase wird die Essensausgabe mit Hilfe eines Verpflegungskonzeptes durch einen externen Anbieter erfolgen. Die Speisen werden dann von unserem eigenen Küchenpersonal fertig zubereitet, allerdings nicht im Seniorenheim, sondern in den Küchen der nahe gelegenen Gemeindegebäude.

Gleichzeitig nutzen wir die Gelegenheit, um auch die Tagesbetreuung von 6 auf 8 Plätze zu erweitern. Leider muss aufgrund dieser Umbaumaßnahmen das beliebte Sommerfest im Haus der Senioren heuer ausfallen.

Als zweites großes Bauprojekt steht in diesem Jahr die Sanierung der Salzachbrücke an. Aufgrund der großen Schulferien haben wir dieses Vorhaben für den Sommer 2025 geplant. Eine Brückenüberquerung zu Fuß wird durchgängig

möglich sein. Auch die einspurige Befahrung ist zumindest abends möglich. Der Schwerverkehr von und nach Weißenbach muss allerdings nach Golling oder Hallein ausweichen. Über die Detailplanung bzw. Parkmöglichkeiten für Anrainer werden wir vor dem Sommer noch ausführlich informieren.

Die Verbesserung unserer Verkehrsinfrastruktur liegt mir sehr am Herzen. Neben jährlichen Straßensanierungen verbessern wir auch kontinuierlich unsere Beleuchtung und stellen diese Straßenzug um Straßenzug auf eine LED-Beleuchtung um. Außerdem steht neben der Salzachbrücke auch die Sanierung der Mannsbachbrücke heuer am Programm. Zusätzlich werden unsere Grünflächen im Rahmen des Projektes „Zusammen. Wachsen“ (siehe Seite 4) in gemeinschaftlichen Aktionen und Workshops ökologisch aufgewertet. Der Kuchler Landschaftsgärtner Dr. Robert Siller begleitet dieses Projekt. Wir setzen damit ein Zeichen für ein besseres Miteinander und eine nachhaltige Zukunft in Kuchl. An dieser Stelle möchte ich mich bei unseren beiden Blumengeschäften „Akito“ und „Niebauer“ herzlich bedanken, die bisher die Blumenbeete (die meisten davon im Marktzentrum) betreut haben. Wie jedes Jahr dürfen wir uns auf zahlreiche Feste und Veranstaltungen freuen. An dieser Stelle möchte ich nur drei davon hervorheben:

Alle drei Jahre findet im Lunzensteinbruch das beliebte Kuchler Schützenfest statt. Heuer am 31. Mai und 1. Juni. Ich bin mir sicher, dass unsere Schützenkameraden schon fest am Organisieren sind und freue mich persönlich schon



auf den Scheibenschieß-Wettbewerb! Am 16. Juli macht wieder das Salzburger Straßentheater bei uns Rast. Dieses Jahr mit der Komödie „Russisch Roulette“. Heuer findet wieder das beliebte Holzfest statt. Am 11. und 12. Oktober wird der Weg vom Markt bis zum Holztechnikum führen, mit zahlreichen Ausstellern zum Thema „Holz“. Natürlich tut sich bei uns noch viel mehr. Auf der letzten Seite haben wir die Veranstaltungen in nächster Zeit abgedruckt. Wer es genau wissen will, schaut auf unsere Gemeinde-Apps „Cities“ und „Gem2Go“.

Ihr/euer Bürgermeister
Thomas Freylinger“

INFOBOX

Haus der Senioren

Ursprünglich war das „Altenheim“ in der Gartenstraße, im jetzigen „Mehrzweckhaus“ beheimatet. 1997 erfolgte der Einzug ins „Haus der Senioren“ mit 56 Betten in einem Haus, das auf die sozialen Bedürfnisse der Bewohner (Einzelzimmer, Aufenthaltsräume, etc.) einging und dem technischen Stand der Zeit entsprochen hat.

Zusammen.Wachsen

Natur in Kuchl verbindet – Projekt: „Zusammen.Wachsen“

Die ersten Anzeichen des Frühlings sind in Kuchl bereits spürbar, während die Sonne tagsüber warm vom Himmel strahlt und die Natur langsam aus ihrem Winterschlaf erwacht. Inmitten dieser aufkeimenden Frühlingsstimmung bereitet sich die Marktgemeinde Kuchl auf ein besonderes Projekt vor. Unter dem Motto „Zusammen.Wachsen“ wird in diesem Jahr ein Programm gestartet, das nicht nur die öffentlichen Beete neu gestaltet, sondern auch die Gemeinschaft in Kuchl enger zusammenführt. Dabei werden unter der Federführung des Kuchler Landschaftsgärtners Dr. Robert Siller öffentliche Grünflächen in der Marktgemeinde mit Jung und Alt ökologisch nachhaltig bepflanzt. „Alleine garteln macht einfach nur halb so viel Spaß. Gleichzeitig profitieren von den insektenfreundlichen Pflanzungen nicht nur Wildbienen, Schmetterlinge & Co, sondern sie bringen auch uns Menschen zum Aufblühen“, betont Projektleiter Robert Siller.

Natur und Gemeinschaft im Fokus

„Wir wollen nicht nur die Grünflächen und Beete unserer Gemeinde ökologisch aufwerten, sondern auch das gemeinschaftliche Miteinander stärken. Vor allem wollen wir durch diese verbindenden Aktionen neue Begegnungen entstehen lassen“, erklärt Bürgermeister Dr. Thomas Freylinger.

Natur und Artenvielfalt

Der Klimawandel bringt auch für Kuchl Herausforderungen mit sich. Prognosen zeigen eine Verdoppelung der Hitzetage über 30°C in diesem Jahrhundert, während der Rückgang der Biodiversität das Ökosystem gefährdet. „Unser Ziel ist es, durch eine vielfältige, ökologische Bepflanzung die heimische Tier- und Insektenwelt zu unterstützen“, so Projektleiter Robert Siller. Bisherige Bepflanzungen mit kurzlebigen Wechselblüher sollen durch robuste, ökologische Lösungen ersetzt werden. Naturnahe, nachhaltige Gestaltungskonzepte stehen auch im Fokus der Neugestaltung entlang der Route Richtung Jadorf und dem Holztechnikum.

Vor allem die aufwendige Pflege der Buchsbäume wird überdacht. Stattdessen soll eine blühende Insel entstehen, die Insekten ausreichend Raum und Nahrung bietet. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Wissensvermittlung. Das Programm beinhaltet Infotage, eine „Beetroas“ und Pflegeworkshops, um die Artenkenntnis zu fördern. Die Auftaktveranstaltung fand am 20. Februar unter der Leitung von Robert Siller zum Thema „Gartengestaltung mit heimischen Pflanzen“ statt. Die Veranstaltung stieß auf großes Interesse und erfreute sich reger Teilnahme.

„Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, sich aktiv am Projekt zu beteiligen und gemeinsam unsere Gemeinde grüner und lebenswerter zu gestalten“, appelliert Bürgermeister Dr. Thomas Freylinger. Mit „Zusammen.Wachsen“ setzt Kuchl ein klares Zeichen für den Schutz der Umwelt und die Stärkung des gesellschaftlichen Miteinanders. Es ist der Beginn eines Projekts, das Natur und Gemeinschaft auf einzigartige Weise verbindet.

Natur erleben und kreativ sein

Den ersten Schritt übernehmen die Kinder aus dem KIKU, denn auch die Beete vor dem Kindergarten werden neu gestaltet. „Unser Ziel ist es, den Kindern die Natur näherzubringen und sie aktiv miteinzubeziehen“, erklärt Organisatorin Silvia Kaindl. Die Kinder können eigene Ideen entwickeln und umsetzen, sodass eine völlig neue Beetgestaltung entsteht. So wird nicht nur eine farbenfrohe und lebendige Umgebung geschaffen, sondern auch ein wertvolles Naturerlebnis für die jungen Gärtnerinnen und Gärtner.

Das Projekt „Zusammen.Wachsen“ wird vom Land Salzburg über die Soziale Gemeindeentwicklung im Salzburger Bildungswerk gefördert. Grafik und Design wird von der Kreativagentur Norbert Walkner „Walknerdesign“ zur Verfügung gestellt. Es ist ein lebendiges Beispiel dafür, wie durch gemeinschaftliches Handeln die Lebensqualität in Kuchl nachhaltig verbessert werden kann.



© Mgde. Kuchl



INFORMATION:

Für weitere Informationen und Teilnahmemöglichkeiten besuchen Sie unsere Webseite www.kuchl.net oder kontaktieren Sie unser Gemeindesekretariat **Frau Silvia Kaindl**,
Tel: 06244 6202-13
E-Mail: silvia.kaindl@kuchl.net

Außerdem werden die **Buchsbaumpflanzen kostenlos** abgegeben. Bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an Frau Kaindl.

Unser Kanalnetz wird heuer überprüft

Im heurigen Jahr müssen die gemeindeeigenen Kanalanlagen nach § 134 WRG überprüft werden. Diese Überprüfung führt der Reinhalteverband „Tennengau-Süd“ im Auftrag der Marktgemeinde Kuchl durch.

In der Praxis bedeutet dies, dass alle Kanalschachtabdeckungen geöffnet werden müssen, damit der Zustand der Kanalanlagen aufgenommen und dokumentiert

werden kann. Viele Schächte liegen auch auf privaten Grundstücken und in landwirtschaftlichen Nutzflächen.

Für die Inspektion ist es erforderlich, dass diese Schächte frei zugänglich sind und daher jederzeit geöffnet werden können.

Nach § 72 WRG haben die Eigentümer von Grundstücken für die Instandhaltungsarbeiten von Kanalanlagen das Betreten

und Benutzen ihrer Grundstücke durch den RHV-Tennengau Süd zu dulden.

Die Marktgemeinde Kuchl ersucht daher alle Grund- und Liegenschaftseigentümer dafür zu sorgen, dass die anstehenden Überprüfungen, wie oben beschrieben, erfolgen können.

Wir bedanken uns bereits im Vorfeld für Ihr diesbezügliches Verständnis.



© Reinhalteverband Tennengau-Süd

Räumung der Wildbäche bis zum 31.05.2025

Gemäß Forstgesetz ist die Gemeinde verpflichtet, die Wildbäche, die durch ein Gemeindegebiet fließen, mindestens einmal und zwar tunlichst im Frühjahr nach der Schneeschmelze, begehen zu lassen.

Die Gemeinde hat die Begehung auszu-schreiben und die Beseitigung vorgefundener Übelstände sofort zu veranlassen. Dies betrifft in Kuchl folgende Bäche:

- Tauglbach / Kertererbach
- Schöllbach / Mannsbach
- Mitterbach / Weißenbach
- Steigbach

Gemäß den Ausführungsbestimmungen zum Forstgesetz 1975, LGBl. Nr. 80/1977, werden alle Grundstücksanrainer aufgefordert, die Räumung der Wildbäche bis zum 31.05.2025 durchzuführen.

Zur Kontrolle der durchgeführten Räumungsarbeiten findet gemäß den Bestimmungen des Forstgesetzes anschließend an die Räumungen eine Begehung statt.

Angesichts der Wichtigkeit dieser Begehung werden alle Geladenen aufgefordert, zuverlässig teilzunehmen oder einen mit der Sachlage vertrauten Vertreter zu entsenden.

Wunderland in der Villa KiKubunt



In der Villa KIKUBunt hat seit Herbst 2024 der barrierefreie Gruppenraum im Erdgeschoss eine neue Verwendung gefunden. Ob klein oder groß, ob jung oder alt, alle sind herzlich willkommen!

Unser generationenübergreifendes Projekt „WUNDERLAND“ bietet nicht nur unseren Kindern, sondern auch den Senioren eine wunderbare Möglichkeit sich zu begegnen, voneinander und miteinander zu lernen und einfach gemeinsam Zeit zu verbringen.

Früher war es eher üblich, dass mehrere Generationen unter einem Dach zusammenwohnten, was heutzutage (leider)

nur mehr selten vorkommt. Dabei passen diese beiden Generationen WUNDERBAR zusammen und pflegen einen liebevollen Umgang miteinander.

Kinder erhalten viel Aufmerksamkeit, lernen von ihnen, lernen auch Rücksicht zu nehmen und hilfsbereit zu sein. Senioren lassen sich gern von der Neugierde und Lebensfreude der Kinder anstecken und trainieren und erhalten Fähigkeiten beim gemeinsamen Tun.

Gemeinsam singen, spielen, erleben, Feiern und Glücksmomente teilen, darum geht es.



© KiKu Kuchl

Volksschule Kuchl AKTIV



Die Volksschule Kuchl hatte im ersten Semester des Schuljahres 2024/25 wieder eine Reihe von Aktivitäten, die sowohl Schüler:innen als auch Lehrer:innen begeisterten.

Ein Highlight der letzten Wochen waren die Skitage in Werfenweng. In der Woche vor den Weihnachtsferien durften einige Klassen zwei wunderbare Ski-Vormittage in Werfenweng

verbringen. Bei zumeist sonnigem Wetter und guten Schneesverhältnissen sausten die Schüler:innen über die Pisten. Ihre Motivation und ihr Einsatz wurden am Ende mit einer Urkunde belohnt.



Ein besonderes Augenmerk liegt auch auf der musikalischen Förderung, in dessen Rahmen Annemarie Kobleder mit ihrer Klasse im Advent als Anglökler von Haus zu Haus zog. Auch Maria Sandtner besuchte mit Schüler:innen das Seniorenheim in Kuchl, um dort Weihnachtslieder zu singen. Die VS Kuchl beweist einmal mehr, dass Lernen nicht nur im Klassenzimmer stattfindet. Den Schüler:innen wird so eine ganzheitliche Bildung zuteil, die sie auf ihrem Weg ins Leben begleitet.

Der scheue Flussuferläufer ist auf Ihre Mithilfe angewiesen!



© Land Salzburg

Die ausgedehnte Schotterlandschaft im Europaschutzgebiet Tauglgries ist ein idealer Lebensraum für kiesbankbrütende Vogelarten, wie den seltenen Flussuferläufer. Die Kiesbankbrüter benötigen großflächige und strukturreiche Schotterflächen, wie man sie in ursprünglichen und dynamischen Wildflusslandschaften findet. Da die meisten Flüsse bereits vor langer Zeit begradigt und eingeeignet wurden, ist ein großer Teil ihrer früheren Lebensräume heute verschwunden. Daher sind die verbliebenen Restlebensräume, wie das Tauglgries für das Überleben der Vogelart von großer Bedeutung. Die Tiere sind in Österreich mittlerweile so selten, dass der Brut-erfolg jedes einzelnen Brutpaares für den Erhalt der Art wichtig ist.

Immer wiederkehrende Störungen sind ein wichtiger Grund dafür, dass es für den scheuen Flussuferläufer auch in den verbliebenen Wildflusslandschaften, wie dem Tauglgries schwierig ist, seine Brut erfolgreich aufzuziehen. Im Tauglgries hat man sich deshalb für eine Entflechtung der Nutzungsinteressen entschieden:

- Für die Freizeit- und Badenutzung stehen die beliebte Badestelle unterhalb der Römerbrücke, sowie die weiteren Bereiche außerhalb der temporären Betretungsverbotzone dauerhaft zur Verfügung.
- Das Bachbett mit den ausgedehnten Schotterflächen und den Gebüsch-Gruppen, welches als temporäre Betretungsverbotzone gekennzeichnet ist, darf hingegen zwischen Anfang April und Ende Juli NICHT betreten werden.
- Zum Schutz der Kiesbankbrüter und anderer Vogelarten sind Hunde im Schutzgebiet grundsätzlich an der Leine zu führen.

So haben die Vögel eine erhöhte Chance, ihre Jungen ungestört großzuziehen. Die Brutzeit ist eine der sensibelsten Phasen im Jahresverlauf der Vögel. Wenn Störungen zu häufig erfolgen, geben die Vögel ihre Gelege auf und verlassen das Revier.

Durch die Beachtung des Betretungsverbots kann jeder seinen Beitrag dazu leisten, dass in den kommenden Jahren wieder Junge des Flussuferläufers im Tauglgries schlüpfen können.

Bei Fragen steht Ihnen der Schutzgebietsbetreuer gerne zu Verfügung:

Email: jonas.trotz@salzburg.gv.at

Tel.: +43 662 8042-5525

Mobil: +43 664 889 835 14

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.salzburg.gv.at/themen/natur/schutzgebiete/schutzgebietsbetreuung>



© Land Salzburg

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



LAND
SALZBURG



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums.
Hier investieren Europa in
die ländlichen Gebiete.



Aufgeblättert - Neuigkeiten aus der Bibliothek - Mediathek



2024 – was für ein Jahr!

Einmal mehr dürfen wir auf ein erfolgreiches und wunderbares Lesejahr zurückblicken! Hier ein kleiner Überblick in Zahlen: **1.239 Leser:innen**, **156 Neukund:innen** und **17 Institutionen** (Kindergarten- und Schulgruppen) haben sich bei uns letztes Jahr **40.316 Medien** ausgeliehen - was für eine beeindruckende Zahl!

Vielen Dank für die vielen Bibliotheksbesuche, die tollen Gespräche, die Besuche unserer Lesungen, Workshops, Vorträge und Gruppenbesuche von Kindergarten und Schule. Insgesamt 95 Aktivitäten konnten letztes Jahr angeboten werden – und jede einzelne hat uns Spaß und Freude gemacht!

2025 – eine kleine Vorschau

Unsere Hauptbeschäftigung ist es natürlich, unseren Leser:innen, die übrigens unter Berücksichtigung der Ausleihfristen gänzlich kostenlos ausleihen, die aktuellsten und beliebtesten Medien zur Verfügung zu stellen. Selbstverständlich haben wir auch fürs neue Jahr schon wieder einige Aktivitäten geplant!

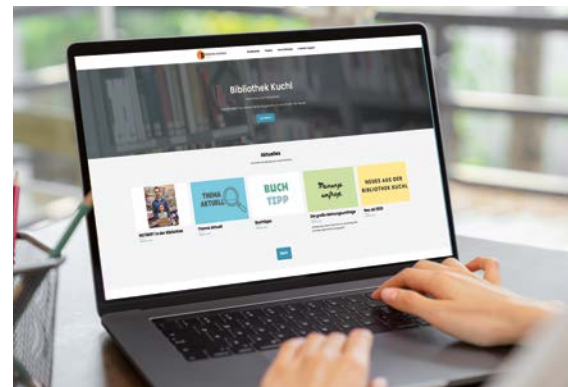
Am 26.03.25 dürfen wir die Kuchlerin Alexandra Grandits bei ihrer Buchprä-

sentation im Gemeindesaal unterstützen. Ein kleiner Themenschwerpunkt wird in diesem Jahr die Bewegung sein. Zu diesem Anlass haben wir Anfang April einen kleinen Yoga-Workshop mit der Yoga-Lehrerin Melanie Hochreiter geplant und viele interessante Bücher zum Thema „Bewegung“ werden zur Ausleihe bereitstehen.

Der Frühling steht auch ganz im Zeichen des grünen Daumens! Unsere Bibliotheks-Mitarbeiterin Elisabeth widmet sich dem Projekt „Saatgut-Bibliothek“, eine Tauschbörse für Saatgut. Eigenes Saatgut kann in gleicher Menge gegen andere Sorten eingetauscht werden. Wir freuen uns schon sehr auf dieses Projekt und auf viele verschiedene Samen (Gemüse, Obst, Kräuter oder Blumen)!

Die überarbeitete Homepage ist online!

Seit Februar ist die neue Homepage der Bibliothek online, mit vielen interessanten Infos rund ums Thema Bibliothek und dem Direkteinstieg auf unseren Online-Katalog und auf die Ausleihplattform Mediathek Salzburg. Neu ist auch der monatliche Newsletter, der abonniert werden kann. Reinschauen lohnt sich → www.kuchl.bvoe.at



Bücherbox – Ordnung

Die Bücherbox im Markt erfreut sich großer Beliebtheit, was uns natürlich sehr freut! Leider ist sie aber nicht selten auch ein beliebter Ort, um größere Mengen an Büchern abzustellen und es häufen sich relativ oft kleine Bücherberge bzw. Bücherteppiche an, wodurch eine richtige Unordnung zustande kommt.

Dieser Ort ist dazu da, um sich neuen Lesestoff zu holen und auch um das ein oder andere Buch wieder abzustellen, das nicht mehr gebraucht wird.

Wir möchten Sie jedoch bitten, keine Bücherberge abzustellen, vielen Dank!

Buchtipps

„Dein Halt, der für immer hält“ von Alexandra Grandits

Unser Kopf steht oft unter Druck und trifft täglich viele Entscheidungen – auch solche, für die ihm die Fähigkeiten fehlen. Doch genau hier liegt die Chance für eine neue Art der Teamarbeit: Dein Selbst-

wert, dein einzigartiges Strahlen, ergänzt den Kopf mit Weisheit und Vertrauen. Es geht um den Umgang mit anderen, das Spüren des eigenen Wertes und einen entspannten Blick in die Zukunft.



Neuer Look, erweiterte Funktionen

Die Einführung von CITIES war eine Schlüsselerentscheidung für Kuchl

In Kuchl setzen wir kontinuierlich auf Fortschritt und Innovation. Mit der Einführung der Gemeinde-Plattform CITIES im Jahr 2023 haben wir einen entscheidenden Schritt zur Digitali-

nen verbessert. Das Teilen von Inhalten über Links ist jetzt ebenso möglich, was die Verbreitung wichtiger Informationen vereinfacht. Für Betriebe und Vereine bieten die Neuerungen erweiterte Gestaltungsmöglichkeiten ihrer Seiten. Ein weiteres Highlight ist die

in unserer Strategie, kontinuierlich in die Digitalisierung zu investieren. „Die Entscheidung für CITIES war ein Meilenstein, der es uns ermöglicht hat, noch moderner, zugänglicher und zukunftsorientierter zu werden. Dies bietet unseren lokalen Unternehmen und Vereinen ein unschätzbare digitales Schaufenster und stärkt die Verbindung innerhalb unserer Gemeinde“, erklärt unser Bürgermeister.

Wir sind stolz auf das, was wir mit CITIES erreicht haben, und freuen uns darauf, unsere digitale Reise fortzusetzen.

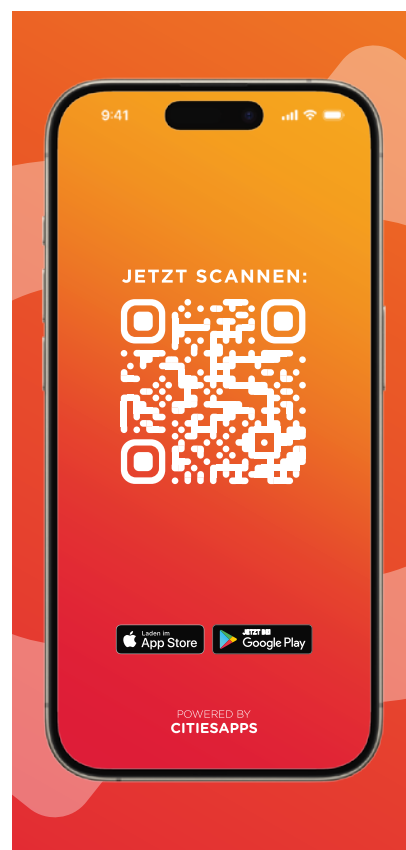
CITIES

Jetzt downloaden & verbinden

Alle Infos, News & Events auf einen Blick.

JETZT SCANNEN:

MEHR INFOS ZU CITIES:
WWW.CITIESAPPS.COM



sierung unserer Gemeinde gemacht. Seit 2019 verbindet die Plattform CITIES erfolgreich Betriebe, Vereine und Bürger:innen und fördert so aktiv den Austausch innerhalb unserer Gemeinschaft. Im Herbst 2023 wurde ein umfassendes Update durchgeführt. Dieses Update hat die Funktionalität der Plattform erweitert und bietet nun eine Web-Version, welche die Sichtbarkeit unserer Gemeinde, sowie der lokalen Betriebe und Vereine in Suchmaschi-

CITIES-Bonuswelt, die speziell die lokale Wirtschaft unterstützt. Durch attraktive Angebote können Betriebe neue Kund:innen gewinnen und treue Stammkund:innen belohnen. Ein besonderer Vorteil für unsere Betriebe und Vereine ist, dass sie nicht selbst für ihre Reichweite sorgen müssen. Sobald sie auf CITIES aktiv sind, werden ihre Beiträge allen angezeigt, die sich mit Kuchl verbunden haben. Die positive Entwicklung von CITIES bestätigt uns

zen, um Kuchl weiterhin als eine innovative und vernetzte Gemeinschaft zu gestalten.

Spannende Events im Holztechnikum

MINT-Workshop am HTK – unsere Mittelschule war dabei!

Das Holztechnikum Kuchl (HTL und Fachschule) hat einen speziell für MINT-Mittelschulen und Gymnasien entwickelten Workshop (MINT-Lab-WOOD) ins Leben gerufen, um junge Menschen für die spannenden Bereiche Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT), sowie für die Welt des Holzes zu begeistern.

Die Kuchler Mittelschule hat das Programm gleich getestet. Im Chemielabor gab es spannende Experimente, in der Werkstätte kreatives Arbeiten mit Holz und im Labor Festigkeitsprüfungen, sowie den Bau einer Leonardobrücke. Ein interaktives Wissensquiz und die Urkundenverleihung rundeten das Programm ab.

„Das Feedback (Anmerkung: auch aus der MS Golling und MS Thalgau) war überaus positiv – sowohl von den Jugendlichen, als auch von den Lehrkräften“, berichtet Schulleiter Josef Essl.

Weitere Möglichkeiten das HTK zu besuchen gibt es am Tag der offenen Tür am 5. April von 9:00 bis 14:00 Uhr, sowie anlässlich des Girls Day am 3. und 24. April.

Sommercamp – Ein unvergessliches Abenteuer rund ums Holz

Von 26. bis 29. August 2025 oder 2. bis 5. September 2025 haben Jugendliche im Alter von 12 bis 15 Jahren die Möglichkeit am HTK-Sommercamp teilzunehmen.

Die Highlights:

- Holz hautnah erleben: Kreatives Arbeiten in Laboren und Werkstätten.
- Natur entdecken: Bau einer Seilbrücke, Flying Fox durch die Salzachöfen und Erlebnisschlucht.
- Freizeit und Spaß: Spannende Sport- und Kreativangebote, sowie Outdoor-Aktivitäten.



Am Holztechnikum Kuchl untersuchten Schülerinnen und Schüler der MS Kuchl die fluoreszierende Wirkung der Kastanie (Bildquelle: Holztechnikum Kuchl, Herbert Trimmel)



Die Schülerinnen und Schüler können die Volumsberechnung anhand eines praktischen Beispiels eines Rundholzstammes selbst durchführen (Bildquelle: Holztechnikum Kuchl, Herbert Trimmel)



Schülerinnen und Schüler der MS Kuchl zu Besuch am Holztechnikum Kuchl (Bildquelle: Holztechnikum Kuchl, Wolfgang Gabler)

Was ist los im JUZ-Kuchl?



© JUZ

Einen kleinen Teil der Spende der Sozialaktivistin und BASF-Millionenerbin Marlene Engelhorn bekam auch das JUZ-Kuchl. Mit diesem Geld veranstalteten wir im Herbst und Frühjahr eine Reihe von Workshops zum Thema „Gesundes Kochen rund um die Welt“. Die Mittel wurden gezielt eingesetzt, um Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, sich intensiv mit dem Thema gesunde Ernährung auseinanderzusetzen und praktische Erfahrungen in der Zubereitung frischer Speisen zu sammeln. Die Jugendlichen trafen sich regelmäßig zu Kochkursen, in denen sie nicht nur gemeinsam kochten, sondern auch die Zutaten zusammen einkauften. Dies half ihnen, ein besseres Bewusstsein für frische und gesunde Lebensmittel zu entwickeln. Ein Teil der Spende wurde für die Bereitstellung einer frischen und gesunden Jause verwendet. Dadurch hatten die Jugendlichen ständig Zugang zu gesunden Snacks, was zur nachhaltigen Verankerung gesunder Essgewohnheiten

beitrug. Zum Abschluss des Projekts erhielten alle Teilnehmer ein kleines Rezeptheft mit dem Titel „In 7 Speisen um die Welt“ mit allen Gerichten, die sie gemeinsam gekocht hatten. Dazu gehörten Rezepte, wie marokkanischer Gemüseeintopf, Sushi, Norwegischer Lachs mit Gemüse und andere mehr.

Dieses Büchlein dient nicht nur als Erinnerung, sondern auch als Anreiz, die gesunden Rezepte in den eigenen Alltag zu integrieren. Das Projekt war ein voller Erfolg. Die Jugendlichen lernten nicht nur die Grundlagen gesunder Ernährung, sondern entwickelten auch eine Begeisterung für das selbstständige Kochen. Die gemeinsame Zubereitung und der Austausch über Ernährungsthemen stärkten zudem den Gemeinschaftssinn.

Wir danken Frau Engelhorn herzlich für die finanzielle Unterstützung, die es ermöglichte, dieses wertvolle Projekt umzusetzen. Es trug maßgeblich dazu bei, das Bewusstsein für gesunde Ernährung

zu schärfen und den Jugendlichen wertvolle Alltagskompetenzen zu vermitteln.

Euer JUZ-Team,
Gerhard, Mischa und Wolfi

INFORMATION:

In der nächsten Zeit werden wir als Schwerpunkt unserer Veranstaltungen ein Musikvideo mit den Jugendlichen drehen. Von Film, Musik, Text über Makeup und Tanz wird alles in der Hand der Jugendlichen liegen. Du willst dabei sein? **Dann komm ins JUZ** und melde dich bei **Mischa** oder **Wolfi**! Wir freuen uns auf euch.

Tag der offenen Tür am Kuchler „Campus“



© Fachhochschule Salzburg/Campus Kuchl

Am Samstag, 22. März 2025, lädt der Campus Kuchl der Fachhochschule Salzburg unter dem Motto „bright futures in the making“ alle (Studien-)Interessierten herzlich ein. Von 9:00 bis 16:00 Uhr erwartet die Besucher:innen ein vielfältiges Programm: Persönliche Beratungsgespräche mit Lehrenden und Studierenden, spannende Präsentationen, inspirierende Projektausstellungen, sowie exklusive Einblicke in das Forschungsgebäude Twin2Sim, das die Gebäude der Zukunft erlebbar macht und das neu erichtete Wasserstofflabor DemoLab H2O.

Die Zukunft gestalten

Die sechs Bachelor- und Masterstudiengänge am Campus Kuchl ermöglichen eine praxisnahe und zukunftssichere

Ausbildung. Derzeit studieren rund 550 junge Talente in den Fachrichtungen Holztechnologie & Holzbau inklusive Möbelbau & Innenarchitektur, Design & Produktmanagement, Green Building – Design & Engineering, sowie Smart Buildings in Smart Cities.

Für ein breites Publikum

Neben Studieninteressierten sind alle Bürger:innen der Gemeinde Kuchl herzlich willkommen. Gleichzeitig öffnet der Campus Urstein in Puch seine Türen und präsentiert sein umfassendes Studienangebot in den Bereichen Wirtschaft, IT, Medien, Tourismus, Soziales und Gesundheit.

Open House: Samstag, 22. März von 9 bis 16 Uhr
Mehr Infos: www.fh-salzburg.ac.at/openhouse

Neues aus dem Museum Kuchl



© Museum Kuchl

Ab dem 9. Mai bis Ende September ist die Sonderausstellung „Die Taugl“ letztmalig zu sehen. 2024 besuchten knapp

1.300 Interessierte diese herausragend gestaltete Ausstellung. Auch die insgesamt 15 Führungen, sowie die höchst lobenden Einträge in unser Gästebuch bezeugen das große Interesse.

Das weiterführende Begleitbuch zur Sonderausstellung wurde so gut angenommen, dass bereits eine weitere Auflage nachbestellt werden konnte. Das Museum Kuchl ist jeweils Freitag, Samstag, Sonntag, sowie an Feiertagen von 15:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Am Sonntag, den 25. Mai 2025, nimmt das Museum Kuchl auch heuer wieder am landesweiten Salzburger Museumswochenende teil. Wir haben an diesem Tag von 10:00 bis 17:00 Uhr geöffnet, der Eintritt ist frei. Um 11:00 Uhr findet eine Führung zur älteren Geschichte Kuchls statt und um 14:00 Uhr wird eine Führung durch die Sonderausstellung „Die Taugl“ angeboten. In einem Vortrag, in Kooperation mit den „Kuchler Science Talks“, am

Donnerstag, 12.06.2025 um 19:30 Uhr im Pfarrsaal Kuchl werden uns Dr. Raimund Kastler (Landesarchäologe) und Mag. Dr. Felix Lang (Universität Salzburg) „Die römische Siedlungslandschaft in Kuchl“ und die neuesten Erkenntnisse aus den 2023 und 2024 auf Kuchler Gemeindegebiet stattgefundenen geophysikalischen Untersuchungen näherbringen. Derzeit ist noch eine Kunstaussstellung mit Gertrud Fischbacher in Arbeit, die voraussichtlich ab September die Taugl-Ausstellung ablösen wird. Diese Kuchl bezogene Ausstellung wird dann auch 2026 laufen.

Weitere Details zur Sonderausstellung und zum Museum Kuchl sind **auf unserer Homepage www.cucullis.at** zu finden.



Alles Gute kommt von oben – und von dir!

Caritas Haussammlung bis 31. März

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Pfarrgemeinde Kuchl!

Wir melden uns heute bei euch über die Gemeindezeitung. Wieder ist ein Jahr vorbei und die jährliche Caritassammlung steht abermals vor der Tür. Diese findet im März statt. Daher bitten wir euch, unseren freiwilligen „sehr eifrigen Sammlern“ die Türen zu öffnen und uns weiterhin zu unterstützen, damit wir den Gemeindegürgern, die unverschuldet in Not geraten sind, wieder finanziell beistehen zu können. Es kann auch mittels Erlagschein ein Beitrag geleistet wer-

den. Zudem werden auch immer wieder Krankenbetten benötigt, welche von den Spendengeldern finanziert werden und dann kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Als kleine Anmerkung: Durch eure Hilfe können wir jedes Jahr ungefähr € 9.000,- verteilen.

Wir sagen daher DANKE und VERGELT'S GOTT für eure Hilfsbereitschaft, ohne eure großartige Mithilfe wäre das nicht möglich.

Liebe Grüße vom PGR-Sozialausschuss
Wir wünschen euch noch eine gute, gesunde Zeit!



Feuerwehr Kuchl

Dank des erfolgreichen Seefests 2024 konnte die Feuerwehr Kuchl im Januar 2025 insgesamt € 2.000,- spenden. Ein Teil der Spende ging an die Mittelschule Kuchl zur Förderung schulischer Projekte, während der andere Teil an zwei bedürftige Familien in Kuchl gespendet wurde.



© Feuerwehr Kuchl

Pistengeräte aus Kuchl für ganz Österreich



KÄSSBOHRER AUSTRIA GMBH

Die Kässbohrer Austria GmbH mit Sitz in Kuchl ist Teil der Kässbohrer Geländefahrzeug AG, welche weltweit der führende Anbieter von Geländefahrzeugen für die Pisten-, Strand- und Umweltpflege ist. Unsere innovativen Produkte, darunter die PistenBully-Familie für die Pisten- und Loipenpflege, setzen Maßstäbe in Qualität und Effizienz. Mit Leidenschaft und Kreativität meistern wir extreme Einsätze am Berg und im Tal, am Strand, sowie im Gelände. Unsere Mission ist es, durch stetige Neu- und Weiterentwicklungen, sowie Nutzen orientierte Lösungen unseren Kunden weltweit als verlässlicher Partner zur Seite zu stehen.

Die Geschichte des PistenBully begann im

Jahr 1969. Karl Kässbohrer entwickelte den ersten PistenBully, um die Präparation von Skipisten effizienter und professioneller zu gestalten.

Heute, als Weltmarktführer sind wir davon überzeugt, dass technologische Innovationen in ganzheitliche Konzepte eingebunden sein müssen. Deshalb betrachten wir die Entwicklung nicht nur technisch, sondern auch unter ökonomischen, ökologischen und sozialen Aspekten. Das Ergebnis ist ein sinnvoll aufeinander abgestimmtes Portfolio für mehr Kundennutzen, eine höhere Wirtschaftlichkeit und eine bessere Umwelt.

Seit 1998 befindet sich die PistenBully Familie in Kuchl (vormals in Salzburg-Tax-

ham). Unsere Hauptaufgaben sind der Vertrieb, Service und Instandhaltung von Pistengeräten. Am Standort in Kuchl sind rund 40 Mitarbeiter beschäftigt. Davon ist die Hälfte der Mitarbeiter täglich bei unseren Kunden in den österreichischen Schigebieten vor Ort, um die „roten“ Fahrzeuge zu warten und zu reparieren. Weil die PistenBullys vorrangig in den Wintermonaten unterwegs sind, gibt es bei der Kässbohrer Austria seit 2003 ein Arbeitszeitmodell, das uns den ganzen Sommer eine 4-Tage Woche ermöglicht. Das bedeutet, im Winter eine 5-Tage Woche mit 44 Stunden und im Sommer eine 4-Tage Woche mit 33 Stunden, Freitag frei.

Im Jahr 2018 haben wir erstmals begonnen, unsere Fachkräfte selbst auszubilden und das mit Erfolg. Unser erster ausgebildeter Facharbeiter, Land- und Baumaschinentechnik, ist mit seinem Know-How für unsere Kunden verfügbar.

Kässbohrer ist der führende Komplettanbieter für nachhaltiges Pistenmanagement. Von alternativen Antriebskonzepten für unseren PistenBully über digitale Lösungen mit SNOWsat bis hin zu Trainings und Schulungen in unserer PRO ACADEMY bieten wir ein einzigartiges Paket intelligenter vernetzter Produkte, Dienstleistungen und Prozesse.



© Kässbohrer Austria GmbH

Beeindruckende Leistungen beim Weihnachtsschauturnen



© Turnverein Kuchl

Am 15.12.2024 konnten die TURN-KIDS des TV Kuchl mit Freude das präsentieren, was sie in den letzten Monaten im TV Kuchl gelernt haben.

Beim großen traditionellen Weihnachtsschauturnen in der Turnhalle der Volksschule Kuchl drehte sich alles um die Kleinen. Knapp 150 Kinder beeindruckten mit ihren sportlichen Leistungen und Choreografien.

Über 400 Zuschauer feuerten die sport- und bewegungsbegeisterten Kids an und diese zeigten, mit wie viel Spaß sie beim Turnen sind.

Das Weihnachtsschauturnen zeigt das ganze Bewegungsspektrum, das der Turnverein bietet, von der spielerischen Förderung der motorischen Entwicklung

bei den Kleinen bis hin zum professionellen Leistungs-Turnen am Gerät. Salto, Spagat, Menschenpyramiden und vieles mehr haben das Publikum begeistert.

Auch der Regionalsender RTS berichtete über das mittlerweile zur Tradition gewordene Weihnachtsschauturnen. Nachzusehen unter <https://www.rts-salzburg.at/clip/weihnachtsschauturnen-des-tv-kuchl-begeistert-gross-und-klein/> oder einfach diesen QR Code scannen.



Frühjahrskonzerte der Musikkapelle Kuchl



© Musikkapelle Kuchl

Mit großer Freude darf die Musikkapelle Kuchl wieder zum jährlichen Frühjahrskonzert in der Volksschule Kuchl einladen. Auch in diesem Jahr wird das abwechslungsreiche Konzert an zwei Tagen präsentiert. Ebenso wird das Jugendblasorchester mit talentierten Nachwuchsmusikerinnen und -musikern des Musikums Kuchl Stücke aufführen.

Termine:

- Samstag, 26.04.2025 - 19:30 Uhr
- Sonntag, 27.04.2025 - 11:00 Uhr

Die Vorverkaufskarten sind ab Anfang April bei allen Mitgliedern der Musikkapelle, sowie der Raiffeisenbank Kuchl erhältlich.

Es tut sich viel beim Salzburger Bildungswerk

Café Digital

26. März, 2. April und 16. April von 16:00 bis 18:00 Uhr mit Anmeldung

Vor Weihnachten gab es schon an 3 Nachmittagen am Standort Villa Kikubunt hilfreiche Unterstützung im Umgang mit Handy, Tablet und Laptop. Die Digitaltrainerin Eileen Eggeling kommt im Frühling wieder zu uns und so gibt es wieder ein „Café Digital“ für Seniorinnen und Senioren.

Demenz Angehörigenkurs

23. April und 7. Mai von 15:00 bis 18:00 Uhr mit Anmeldung

Mit Freude dürfen wir jetzt den Workshop für Angehörige von mit Demenz erkrankten Menschen anbieten. Er findet auch in der Villa Kikubunt statt. Aufbauend auf die Infoabende vom letzten Jahr im Pfarrsaal ist es uns gelungen, den vom Demenzservice der Österrei-

chischen Gesundheitskasse angebotenen Arbeitskreis zu organisieren. Der Experte Ulrich Gsenger wird an zwei Nachmittagen alle persönlichen Fragen und Situationen durchgehen.

Wer noch keinen Infoabend besuchen konnte, hat dazu noch am 19. März und am 9. April im Gemeindeamt Oberalm Gelegenheit.

Gespräch am Kuchltisch

6. Mai

Drei Jahre nach unserem ersten „Kuchltisch“ gibt es im Sitzungssaal wieder eine Runde zum Thema: Wozu brauchen wir noch Feminismus?

Spannende Gäste werden erwartet, halten Vorträge und sind für eine Diskussion bereit. Nähere Info folgt in Kürze.

Herzlichst

Eure Margit Berger



Bildquelle: Bgm. Thomas Freylinger

Gefüllte Bärlauch-Hühnchen-Rouladen

Zutaten für 4 Personen:

- 4 Hähnchenbrustfilets
- 150 g Bärlauch
- 80 g Käse
- 1 EL Frischkäse
- Salz und Pfeffer
- 8 Scheiben Schinken

Für die Sauce:

- 5 Bärlauchblätter
- 100 ml Weißwein
- 150 ml Wasser
- 2 EL Frischkäse
- 1 EL Schmand oder Crème fraîche
- 1 EL Butter
- 2 EL Mehl
- etwas Wasser
- Salz
- 1 Prise Cayennepfeffer
- 1 Prise Currypulver
- 2 Spritzer Zitronensaft
- 1/2 TL Senf

Zubereitung:

Bärlauch waschen und blanchieren. Feuchtigkeit gut ausdrücken und klein schneiden. Die Hähnchenfilets unter fließendem Wasser waschen und trocken tupfen, je eine Tasche rein schneiden, mit Salz und Pfeffer würzen. Die Innenseite der Taschen mit Frischkäse bestreichen, mit Käse und Bärlauch füllen. Zuklappen und mit je zwei Scheiben Schinken fest umwickeln, evtl. mit Zahnstochern fixieren.

Jetzt den Backofen auf 180 °C Ober-/Unterhitze vorheizen und eine leere Auflaufform erhitzen (so wird der Schinken später schön knusprig).

Die Rouladen in einer Pfanne von allen Seiten scharf anbraten und anschließend für 20 Minuten im Ofen backen.

Währenddessen die 5 Bärlauchblätter klein schneiden. Den Bratensud der Rouladen mit dem Weißwein ablöschen, alle restlichen Zutaten unter Rühren zufügen und 10 Minuten köcheln lassen. Dann das Mehl mit etwas Wasser glatt rühren und die Sauce damit andicken.

Dazu passt am besten Reis.

Kuchl on Ice – ein Rückblick



Der Tourismusverband Kuchl begibt sich erfolgreich aufs Glatteis und 7.000 Besucher machten mit!

Dieses Jahr ging der Kuchler Eislaufplatz in seine 2. Saison! Die Vorfreude und Aufregung im vorletzten Jahr, dass Kuchl einen Eislaufplatz bekommt, war riesig und bereits letztes Jahr erfreuten sich viele Einheimische und Gäste am neuen Eislaufplatz.

Die diesjährige Eislaufsaison konnte die Besucheranzahl toppen und hat alle Eisläufer mit besonders guten Bedingungen verwöhnt. Die Kombination aus vielen klaren, sonnigen Tagen und einer perfekt präparierten Eisfläche sorgte für viel Vergnügen und lockte in den knapp 3 Monaten über 7.000 Besucher aufs und rund ums Eis.

Gleich nach der Eröffnung am 01.12.2024 waren die Vormittage sehr gut mit Kindergärten und Schulen gebucht. In der ganzen Saison konnten über 2.000 Schüler:innen und Kinder am Vormittag im Rahmen des Schulunterrichts begrüßt werden. Dabei 1.200 aus den Nachbargemeinden, von Bischofshofen bis Puch. Der Standort ist perfekt für all jene, die öffentlich anreisen, denn der Eislaufplatz liegt direkt an der S-Bahn. Besonders die Volksschule Kuchl und die Mittelschule Kuchl verlegten viele Sportstunden ins Freie und drehten flotte Runden am Eis. Zu den Höhepunkten der Eislaufsaison zählte bestimmt die Eisdisco, die jeden Freitag stattfand und der Besuch von Ö3 Moderator Andi Knoll, der im Rahmen seiner Sendung „Knoll packt an“ 3 Stunden live vom Eislaufplatz berichtete.

Die Eisdisco war ein Fixpunkt für viele Teenager aus dem gesamten Tennengau und somit wurde der Eislaufplatz auch für viele Kinder und Jugendliche der „neue“ Treffpunkt. Besonders beliebt waren Veranstaltungen und spontane Treffen auf dem Eis, bei denen die Eisläufer nicht nur ihre sportlichen



© TVB Kuchl



Fähigkeiten testen konnten, sondern auch in geselliger Runde den Winter genossen. Die Sonnenstrahlen, die entlang des Göllmassivs ihre Spuren zogen, sorgten für eine besonders angenehme Atmosphäre und trugen maßgeblich zur positiven Stimmung bei.

Besonders erfreuten sich auch Firmen und Vereine an der Möglichkeit, die Eisfläche am Abend für Feierlichkeiten zu buchen und viele Geburtstagsfeiern von Groß und Klein fanden am Eislaufplatz statt. Das Team des Tourismusverbandes Kuchl veranstaltete zu Saisonende nochmal ein fulminantes, dreitägiges Closing-Wochenende. Heiße Rhythmen wurden nochmal aufgelegt, 6 Saisonkarten für die nächste Saison verlost und bei der Abtauparty am Sonntag durften alle Kinder gratis eislaufen. Danach wurden die Aggregate abgeschaltet, die Kühlschläuche aufgerollt, die Container zwischengelagert und die Freizeitanlage in die Sommerpause geschickt.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass „Kuchl on Ice“ nicht nur sportlich glänzte, sondern auch als neue Freizeiteinrichtung in Kuchl einen sehr hohen Mehrwert für die Region bietet.

Landjugend Kuchl

Wahlen und neue Verantwortliche

Am 18. Januar 2025 fand die Jahreshauptversammlung der Landjugend Kuchl samt Neuwahl der Vorstandsmitglieder statt. Die neugewählten Kandidat:innen wollen frischen Wind in den Vorstand bringen. Besonders hervorzuheben ist die Wahl von Johanna Siller, die nun als neue Obfrau an der Spitze des Vereins steht. „Ich freue mich sehr, diese Verantwortung zu übernehmen. Die Landjugend Kuchl ist ein Ort, an dem Freundschaften entstehen und die Gemeinschaft im Mittelpunkt steht. Ich werde mein Bestes geben, um diese Werte auch in den kommenden Jahren zu fördern“, so die neue Gruppenleiterin in ihrer Ansprache. Die Landjugend bedankt sich bei der bisherigen Gruppenleiterin, Magdalena Ziller und freut sich, dass Pascal Herbst eine weitere Periode als Obmann bleibt.

Ein Blick auf das vergangene Jahr

Die Jahreshauptversammlung begann mit einem Rückblick auf das vergangene Jahr: Neben vielen erfolgreichen Gemeinschaftsaktionen und Landjugend-Kursen standen das Engagement in der regionalen Landwirtschaft und der Austausch mit anderen Landjugendgruppen im Fokus.



„Es war ein Jahr voller gemeinsamer Erlebnisse. Unser Ziel war es, sowohl die Traditionen zu wahren, als auch neue Wege zu gehen“, erklärte die bisherige Gruppenleiterin Magdalena Ziller.

Ausblick auf das Jahr 2025

Wie jedes Jahr sind auch heuer Ausflüge, Ausrückungen, das Besuchen zahlreicher Kurse und natürlich das traditionelle Maibaumaufstellen geplant. Ein weiteres Highlight wird ein JUMP-Projekt sein, das die Landjugend Kuchl in Zusammenarbeit mit lokalen Schulen und sozialen Einrichtungen realisieren möchte. Ziel ist es, junge und alte Menschen im Ort zusammenzubringen und gemeinsame Zeit zu erleben.

Geselligkeit und Austausch

Die Landjugend Kuchl bleibt ein wichtiger Teil des sozialen Lebens in der Region und zeigt sich auch in Zukunft bestens aufgestellt, um ihre Mitglieder zu unterstützen und innovative Projekte umzusetzen.

Schützenfest im Lunzensteinbruch

Im Dreijahresrhythmus findet im stillgelegten Lunzensteinbruch das allseits beliebte Fest des Schützenkorps Kuchl statt. Am 31. Mai und 1. Juni 2025 ist es nun wieder soweit!

Das Schützenkorps veranstaltet einen Kleinkaliber Schießwettbewerb unter Kuchler Vereinen und Stammtischen und natürlich eine allgemein offene Klasse. Unter den Kuchler Vereinen und Stammtischen wird am Samstag, den 31. Mai, ab 11:00 Uhr wieder der wunderschöne, handgefertigte Wanderpokal (siehe Bild) „ausgeschossen“. (Team-Anmeldungen an georg.schnoell@kuchl.net, oder 0664/57 25 444, fünf Personen/Team). In der Allgemeinen Klasse werden wieder zahlreiche hochwertige

Preise ausgeschüttet, wie z.B. ein Wochenende im Familienhotel Ponyhof in Fusch a.d. Glocknerstraße als Hauptpreis oder z.B. eine Woche mit einem VW iD4 vom Autohaus Vierthaler! Am Sonntag, den 01. Juni um 10:30 Uhr wird unser geschätzter Pfarrer Naido eine Feldmesse abhalten, danach wird die Weißenbacher Tanzmusi für beste Stimmung und Unterhaltung sorgen.

Für euer leibliches Wohl wird selbstverständlich an beiden Tagen bestens gesorgt sein!

Die festliche Veranstaltung, gepaart mit einem nicht alltäglichen, der breiten Bevölkerung zugänglichen Zielschießen, ist immer wieder einen Besuch wert!



Letzte Hilfe-Kurs

In diesem Letzte Hilfe-Kurs lernen interessierte Bürger:innen, was sie für Menschen am Ende des Lebens tun können. Das Wissen um Letzte Hilfe und Umsorgen von schwerkranken und sterbenden Menschen sollte, wie die Erste Hilfe, zum Allgemeinwissen werden und somit eine sinnvolle Form der Hilfe sein, die den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärkt.

Vermittelt wird Basiswissen, Orientierung und einfache Handgriffe, um so Menschen zu ermutigen, sich den Menschen in der letzten Lebensphase zuzuwenden. Denn Zuwendung ist das, was wir alle am Ende des Lebens am meisten brauchen. Diese Kooperationsveranstaltung des Katholischen Bildungswerks Kuchl und der Hospiz Initiative Tennengau findet statt:



© Freepik

Wann: Samstag, 5. April 2025,
14:00 – 18:00 Uhr

Wo: Pfarrzentrum Kuchl

Kosten: € 20,-/Person

Anmeldung erforderlich!
(Höchsteilnehmerzahl 20 Personen)

Nähere Infos und/oder Anmeldung:

Katholisches Bildungswerk
Hans Peter Ramschl
Tel.: 0676/53 82 976
hanspeter.ramschl@gmail.com

Hospiz Initiative Tennengau
Martina Gratz-Michelag
Tel.: 0676/83 749 303
tennengau@hospiz-sbg.at

Kuchler Science Talks - Die Erfolgsgeschichte geht weiter

Die Kuchler Science Talks starteten im Mai 2023 mit einem Vortrag über Kernfusion. Der Bogen der Themen, der vom Katholischen Bildungswerk Kuchl organisierten Vortragsreihe spannte sich bisher von Physik über Biochemie, Medizin, Weltraum bis zu geschichtlichen Themen („Hallein unterm Hakenkreuz“) und dem neuesten Vortrag von Mag. Benjamin Huber, der die Vertreibung der Protestanten vom Dürrenberg zum Inhalt hatte.

Die Vorträge sind sehr gut besucht, so kamen z.B. zum Vortrag von Benjamin Huber ca. 100 Leute. Auch gibt es ein gutes Echo in den Medien. Die Bezirksblätter und auch die Tennengauer Nachrichten (SN) berichten regelmäßig über die Vorträge. Für die Organisatoren ist das große Interesse auch ein Auftrag, sich mit neuen und interessanten Vorträgen beim Publikum zu bedanken.

Die Organisation der nächsten Vorträge ist schon angelaufen. Als kleiner Ausblick sei erwähnt, dass ein Vortrag über Life Kinetik geplant ist. Life Kinetik ist eine Trainingsform, die Wahrnehmung, Kognition und Bewegung kombiniert, um das Gehirn zu stimulieren und leistungsfähiger zu machen. In anderen Worten, es hilft leichter zu lernen. Geeignet ist Life Kinetik für alle Altersgruppen. Außerdem sind Vorträge zum immens wichtigen Thema Klima geplant.

Eine international renommierte Klimaforscherin wird einen der Vorträge halten. Weiters steht im bunten Themenpotpourri unter anderem ein Vortrag zum Themenbereich der Künstlichen Intelligenz am Plan, sowie ein spannender Einblick in Nahtod-Erfahrungen.

Die Vorträge werden aufgezeichnet und nach einiger Zeit auf dem YouTube-Ka-

nal <https://www.youtube.com/@KuchlerScienceTalks> zur Verfügung gestellt. Spannender ist es natürlich, zu den Vorträgen zu kommen. Man kann dann auch die Gelegenheit nutzen, Fragen zu stellen und sich mit den Vortragenden zu unterhalten.

Euer Bernhard und Hans-Peter



© Katholisches Bildungswerk

Hier finden Sie die wichtigsten Termine in nächster Zeit, soweit diese bei Redaktionsschluss bekannt waren. Für aktuelle Informationen zu Kuchler Veranstaltungen informieren

Sie sich bitte über unsere Homepage: www.kuchl.net oder benützen Sie die Gemeinde-App **Gem2Go** auf Ihrem Handy!

TERMINE

Termin	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
26.03.2025 15:00	ROTA Musi	Haus der Senioren	Musikum
29.03.2025 08:00	Vereineturnier	Eisschützenheim	Eisschützenverein
01.04.2025 19:00	Gemeinschaftskonzert Musikum & HTK	Holztechnikum	Musikum, HTK
05.04.2025 14:00	Letzte Hilfe-Kurs	Pfarrzentrum	Hospiz
05.04.2025 20:00	No. 1	Sportplatz	JVP
13.04.2025 09:00	Palmweihe	Markt, Kirche	Pfarre
19.04.2025 10:00	Ostereiersuche	Bürgerausee	Kinderfreunde
19.04.2025 20:30	Osternachtsfeier mit Speisensegnung	Kirche	Pfarre
26.04.2025 19:30	Frühjahrskonzert I	Volksschul-Turnhalle	Musikkapelle
27.04.2025 11:00	Frühjahrskonzert II	Volksschul-Turnhalle	Musikkapelle
30.04.2025 19:00	Seebar (Ersatztermin: 02.05.2025)	Bürgerausee	Landjugend
01.05.2025 09:15	Abmarsch zum Heimkehrerkreuz	Markt	Kameradschaftsbund
01.05.2025 12:00	Maibaumaufstellen (Ersatztermin: 03.05.2025)	Landjugend	Bürgerausee
04.05.2025 09:00	Florianifeier	Markt	Feuerwehr
10.05.2025 20:00	Frühlingskonzert	Volksschul-Turnhalle	Männerchor
17.05.2025 09:00	Spielevormittag	Pfarrsaal	Kinderfreunde
25.05.2025 09:00	Erstkommunion	Kirche	Pfarre
31.05.2025, 01.06.2025 11:00, 09:00	Schützenfest (siehe Seite 17)	Lunzensteinbruch	Schützenkorps
07.06.2025 08:00	Aquarun Kuchl Kids	Bürgerausee	Union Trirun Kuchl
08.06.2025 09:00	Pfingstgottesdienst	Kirche	Pfarre
12.06.2025 19:30	Die Siedlungslandschaft Kuchl in römischer Zeit (siehe Seite 12)	Pfarrsaal	Museum
14.06.2025 09:00	Firmung	Kirche	Pfarre
18.06.2025 18:00	Prangfeiernacht	Beginn: GH Mühlthaler	Musikkapelle, Schützenkorps
19.06.2025 08:15	Fronleichnam	Markt	Pfarre
21./22.06.2025 10:00	Internationaler Göllcup	Sportplatz	Sportverein
25.06.2025 19:00	Abschlusskonzert	Volksschul-Turnhalle/ Freiluft	Musikum
28.06.2025 09:00	4. Kuchler Gaudi-Tischtennisturnier	Mittelschul-Turnhalle	Tischtennisclub
29.06.2025 11:00	Jadorferfest	Zeugstätte Jadorf	Löschzug Jadorf

GEMEINDE KUCHL



© Marianne Robl

IMPRESSUM

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber: Marktgemeinde Kuchl, Bgm. Dr. Thomas Freylinger, Markt 25, 5431 Kuchl, Tel: 06244 6202-0, Fax: 06244 6525, gemeinde@kuchl.net, www.kuchl.net; Redaktion: Mag. Maria Plößnig (Standesamt Kuchl), Markt 25, 5431 Kuchl, Tel: 06244 6202-22; Konzeption und Gestaltung: c.i. Werbeagentur, Kellau 167, 5431 Kuchl, Tel: 06244 20554, www.ci-werbeagentur.at; Druck: Druckerei Markus Schönleitner, Markt 86, 5431 Kuchl, Tel: 06244 6572-0; Satz- und Druckfehler vorbehalten.